



Statistische Berichte



Kennziffer: B II 19 - j/21

Oktober 2021

Bestände, Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Verwaltungsbezirk der Schule und des Wohnorts

Ergebnisse aus dem Projekt *Verstetigung einer integrierten Ausbildungsberichterstattung für Hessen*

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Kontakt für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Yvonne Lieber 0611 3802-335

E-Mail ias@statistik.hessen.de

Telefax 0611 3802-390

Internet <https://statistik.hessen.de>

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2021

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<https://statistik.hessen.de/ueber-uns/agb-und-impressum/agb>

abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsdaten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtete Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsdaten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsdaten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Abkürzungsverzeichnis

BA	Bundesagentur für Arbeit
Destatis	Statistisches Bundesamt
HSL	Hessisches Statistisches Landesamt

Inhalt

	Seite
Hinweise	3
 Tabellen:	
 Tabelle 1: Bestände 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen	
H e s s e n	4
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	5
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	6
Frankfurt am Main, Stadt	7
Offenbach am Main, Stadt	8
Wiesbaden, Landeshauptstadt	9
Landkreis Bergstraße	10
Landkreis Darmstadt-Dieburg	11
Landkreis Groß-Gerau	12
Hochtaunuskreis	13
Main-Kinzig-Kreis	14
Main-Taunus-Kreis	15
Odenwaldkreis	16
Landkreis Offenbach	17
Rheingau-Taunus-Kreis	18
Wetteraukreis	19
Reg.-Bez. G i e ß e n	20
Landkreis Gießen	21
Lahn-Dill-Kreis	22
Landkreis Limburg-Weilburg	23
Landkreis Marburg-Biedenkopf	24
Vogelsbergkreis	25
Reg.-Bez. K a s s e l	26
Kassel, documenta-Stadt	27
Landkreis Fulda	28
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	29
Landkreis Kassel	30
Schwalm-Eder-Kreis	31
Landkreis Waldeck-Frankenberg	32
Werra-Meißner-Kreis	33

Tabelle 2: Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen

H e s s e n	34
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	35
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	36
Frankfurt am Main, Stadt	37
Offenbach am Main, Stadt	38
Wiesbaden, Landeshauptstadt	39
Landkreis Bergstraße	40
Landkreis Darmstadt-Dieburg	41
Landkreis Groß-Gerau	42
Hochtaunuskreis	43
Main-Kinzig-Kreis	44
Main-Taunus-Kreis	45
Odenwaldkreis	46
Landkreis Offenbach	47
Rheingau-Taunus-Kreis	48
Wetteraukreis	49
Reg.-Bez. G i e ß e n	50
Landkreis Gießen	51
Lahn-Dill-Kreis	52
Landkreis Limburg-Weilburg	53
Landkreis Marburg-Biedenkopf	54
Vogelsbergkreis	55
Reg.-Bez. K a s s e l	56
Kassel, documenta-Stadt	57
Landkreis Fulda	58
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	59
Landkreis Kassel	60
Schwalm-Eder-Kreis	61
Landkreis Waldeck-Frankenberg	62
Werra-Meißner-Kreis	63

Hinweise

Die vorliegenden Ergebnisse sind im Rahmen des Projekts *Verstetigung einer integrierten Ausbildungsberichterstattung für Hessen* entstanden. Das Projekt wird gefördert aus Mitteln des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen und der Europäischen Union – Europäischer Sozialfonds.

Die konzeptionellen, methodischen und begrifflichen Erläuterungen finden Sie im **methodischen Leitfaden der iABE** auf der Homepage des Hessischen Statistischen Landesamtes unter <https://statistik.hessen.de> in der Rubrik *Sozialleistungen, Kinder-/Jugendhilfe, Gesundheit, Bildung, Bildungsindikatoren, IABE, Kultur, Rechtspflege* unter *Integrierte Ausbildungsberichterstattung (IABE)*.

1. Bestände 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— H e s s e n —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Hessen	Wohnort: Hessen	Wohn- und Schulort: Hessen
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	97 695	90 543	90 543
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	1 495	1 022	1 022
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		99 190	91 565	91 565
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	883	789	789
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	3 710	3 580	3 580
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	3 605	3 457	3 457
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	9 708	8 793	8 793
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	3 377	3 158	3 158
Fachschulen für Sozialwesen		9 536	9 006	9 006
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		30 819	28 783	28 783
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		130 009	120 348	120 348
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	14 186	13 724	13 724
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	59 275	58 221	58 221
Allgemeine Hochschulreife zusammen		73 461	71 945	71 945
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	16 569	16 267	16 267
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		90 030	88 212	88 212
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	7 629	7 527	7 527
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	555	542	542
	BGJ kooperative Form vollschulisch	64	64	64
	BGJ kooperative Form	77	76	76
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	548	548	548
Anrechenbarkeit zusammen		1 244	1 230	1 230
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	3 057	3 027	3 027
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	1 866	1 866	1 866
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	1 784	1 740	1 740
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	3 707	3 673	3 673
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	2 671	2 671	2 671
Keine Anrechenbarkeit zusammen		13 085	12 977	12 977
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		21 958	21 734	21 734
Insgesamt		241 997	230 294	230 294
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	184 062	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	6 443	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	6 856	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		13 299	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		197 361	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Bestände 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— R e g . - B e z . D a r m s t a d t —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Reg.-Bez. D a r m s t a d t	Wohnort: Reg.-Bez. D a r m s t a d t	Wohn- und Schulort: Reg.-Bez. D a r m s t a d t
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	57 687	52 434	50 563
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	694	535	500
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		58 381	52 969	51 063
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	570	515	497
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	2 269	2 184	2 147
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	1 947	1 975	1 912
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	5 592	4 988	4 827
	Fachschulen für Sozialwesen	1 707	1 604	1 565
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		4 952	5 090	4 758
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		75 418	69 325	66 769
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	8 263	8 159	8 074
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	40 588	39 792	39 660
Allgemeine Hochschulreife zusammen		48 851	47 951	47 734
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	9 976	9 885	9 788
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		58 827	57 836	57 522
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	4 847	4 821	4 781
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	342	344	337
	BGJ kooperative Form vollschulisch	48	48	47
	BGJ kooperative Form	—	3	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	292	292	292
Anrechenbarkeit zusammen		682	687	676
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	1 888	1 872	1 859
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	1 149	1 147	1 146
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	1 012	997	976
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	1 697	1 702	1 693
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	1 554	1 554	1 554
Keine Anrechenbarkeit zusammen		7 300	7 272	7 228
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		12 829	12 780	12 685
Insgesamt		147 074	139 941	136 976
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	106 065	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	3 370	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	3 379	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		6 749	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		112 814	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Bestände 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Darmstadt, Wissenschaftsstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Darmstadt, Wissenschaftsstadt	Wohnort: Darmstadt, Wissenschaftsstadt	Wohn- und Schulort: Darmstadt, Wissenschaftsstadt
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	6 480	1 732	1 216
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	92	9	5
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		6 572	1 741	1 221
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	60	28	18
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	248	92	84
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	317	77	72
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	747	222	186
	Fachschulen für Sozialwesen	222	79	74
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 024	229	214
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		2 618	727	648
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		9 190	2 468	1 869
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	479	197	190
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	2 909	1 849	1 739
Allgemeine Hochschulreife zusammen		3 388	2 046	1 929
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	1 217	431	422
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		4 605	2 477	2 351
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	339	158	154
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	20	9	9
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	12	12	12
Anrechenbarkeit zusammen		32	21	21
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	119	71	66
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	65	34	33
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	25	20	13
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	255	112	111
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	30	30	30
Keine Anrechenbarkeit zusammen		494	267	253
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		865	446	428
Insgesamt		14 660	5 391	4 648
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	25 029	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	1 156	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		1 156	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		26 185	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Bestände 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Frankfurt am Main, Stadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Frankfurt am Main, Stadt	Wohnort: Frankfurt am Main, Stadt	Wohn- und Schulort: Frankfurt am Main, Stadt
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	18 989	7 672	6 002
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	322	65	50
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		19 311	7 737	6 052
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	106	76	42
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	171	166	115
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	318	254	202
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	1 712	899	769
	Fachschulen für Sozialwesen	452	287	253
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 095	900	675
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		3 854	2 582	2 056
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		23 165	10 319	8 108
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	650	593	506
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	7 229	6 689	6 407
Allgemeine Hochschulreife zusammen		7 879	7 282	6 913
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	2 854	2 348	2 214
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		10 733	9 630	9 127
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	779	715	671
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	66	55	53
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	33	33	33
Anrechenbarkeit zusammen		99	88	86
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	329	336	319
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	225	226	222
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	64	71	61
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	783	723	722
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	282	282	282
Keine Anrechenbarkeit zusammen		1 683	1 638	1 606
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		2 561	2 441	2 363
Insgesamt		36 459	22 390	19 598
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	52 701	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	1 270	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		1 270	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		53 971	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Bestände 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Offenbach am Main, Stadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Offenbach am Main, Stadt	Wohnort: Offenbach am Main, Stadt	Wohn- und Schulort: Offenbach am Main, Stadt
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 069	1 861	481
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	40	15	9
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 109	1 876	490
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	54	39	16
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	86	107	40
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	138	64	59
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	308	215	100
	Fachschulen für Sozialwesen	89	66	31
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		462	244	175
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 137	735	421
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 246	2 611	911
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	413	300	250
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 176	1 113	1 021
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 589	1 413	1 271
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	510	396	288
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 099	1 809	1 559
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	191	159	139
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	4	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	10	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	11	11	11
Anrechenbarkeit zusammen		11	25	11
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	92	73	66
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	72	53	46
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	154	69	65
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	329	300	236
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	51	51	51
Keine Anrechenbarkeit zusammen		698	546	464
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		900	730	614
Insgesamt		6 245	5 150	3 084
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	676	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		676	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Bestände 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Wiesbaden, Landeshauptstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Wiesbaden, Landeshauptstadt	Wohnort: Wiesbaden, Landeshauptstadt	Wohn- und Schulort: Wiesbaden, Landeshauptstadt
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	6 138	3 839	3 008
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	51	25	14
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		6 189	3 864	3 022
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	426	264	240
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	164	136	114
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	1 043	398	342
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	240	135	123
	Fachschulen für Sozialwesen	305	296	214
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		2 178	1 237	1 033
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		8 367	5 101	4 055
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	855	442	433
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 429	2 858	2 827
Allgemeine Hochschulreife zusammen		4 284	3 300	3 260
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	887	774	743
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		5 171	4 074	4 003
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	286	273	251
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	47	41	41
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	14	14	14
Anrechenbarkeit zusammen		61	55	55
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	156	158	152
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	87	102	80
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	24	18	14
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	1	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	126	126	126
Keine Anrechenbarkeit zusammen		393	405	372
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		740	733	678
Insgesamt		14 278	9 908	8 736
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	10 226	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	146	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	1 846	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		1 992	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		12 218	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Bestände 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Landkreis Bergstraße —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Bergstraße	Wohnort: Bergstraße	Wohn- und Schulort: Bergstraße
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 173	2 642	1 684
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	9	24	8
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 182	2 666	1 692
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	5	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	16	25	15
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	40	52	30
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	209	216	154
	Fachschulen für Sozialwesen	84	77	66
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		104	142	83
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		453	517	348
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 635	3 183	2 040
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	669	571	566
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	2 245	2 250	2 121
Allgemeine Hochschulreife zusammen		2 914	2 821	2 687
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	484	435	426
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		3 398	3 256	3 113
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	262	243	241
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	53	50	50
	BGJ kooperative Form vollschulisch	12	12	12
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	19	19	19
Anrechenbarkeit zusammen		84	81	81
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	77	76	76
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	80	83	80
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	127	102	101
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	2	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	77	77	77
Keine Anrechenbarkeit zusammen		361	340	334
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		707	664	656
Insgesamt		6 740	7 103	5 809
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	—	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Bestände 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Landkreis Darmstadt-Dieburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Landkreis Darmstadt- Dieburg	Wohnort: Landkreis Darmstadt- Dieburg	Wohn- und Schulort: Landkreis Darmstadt- Dieburg
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	817	4 205	532
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	39	72	10
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		856	4 277	542
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	41	165	36
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	75	193	51
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	388	54
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	36	115	15
	Fachschulen für Sozialwesen	168	447	100
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		420	1 345	256
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 276	5 622	798
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	327	620	310
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	2 723	3 297	2 142
Allgemeine Hochschulreife zusammen		3 050	3 917	2 452
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	48	658	41
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		3 098	4 575	2 493
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	118	279	108
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	9	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	21	21	21
Anrechenbarkeit zusammen		21	30	21
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	148	195	142
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	46	74	45
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	85	85	71
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	96	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	101	101	101
Keine Anrechenbarkeit zusammen		380	551	359
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		519	860	488
Insgesamt		4 893	11 057	3 779
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	6 466	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	3	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		3	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		6 469	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Bestände 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Landkreis Groß-Gerau —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Landkreis Groß-Gerau	Wohnort: Landkreis Groß-Gerau	Wohn- und Schulort: Landkreis Groß-Gerau
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	3 126	4 185	1 661
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	10	40	9
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		3 136	4 225	1 670
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	14	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	72	127	65
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	132	186	121
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	153	316	109
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	79	100	58
	Fachschulen für Sozialwesen	137	330	122
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		573	1 073	475
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 709	5 298	2 145
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	513	559	491
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	2 232	2 332	2 106
Allgemeine Hochschulreife zusammen		2 745	2 891	2 597
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	469	703	456
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		3 214	3 594	3 053
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	403	459	396
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	32	33	32
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	38	38	38
Anrechenbarkeit zusammen		70	71	70
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	144	154	143
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	99	99	97
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	36	38	30
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	47	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	148	148	148
Keine Anrechenbarkeit zusammen		427	486	418
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		900	1 016	884
Insgesamt		7 823	9 908	6 082
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	2 656	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		2 656	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Bestände 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Hochtaunuskreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Hochtaunuskreis	Wohnort: Hochtaunuskreis	Wohn- und Schulort: Hochtaunuskreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 572	2 812	1 469
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	24	24	8
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 596	2 836	1 477
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	17	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	105	96	83
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	94	85	65
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	157	314	89
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	74	91	47
Fachschulen für Sozialwesen		369	275	191
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		799	878	475
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 395	3 714	1 952
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	645	649	593
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 745	3 466	3 223
Allgemeine Hochschulreife zusammen		4 390	4 115	3 816
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	577	625	517
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		4 967	4 740	4 333
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	281	303	267
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	13	11	11
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	12	12	12
Anrechenbarkeit zusammen		25	23	23
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	75	82	74
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	45	44	44
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	16	20	14
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	11	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	82	82	82
Keine Anrechenbarkeit zusammen		218	239	214
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		524	565	504
Insgesamt		8 886	9 019	6 789
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	283	.	.
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁸⁾	124	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		124	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		407	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Bestände 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Main-Kinzig-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Main-Kinzig-Kreis	Wohnort: Main-Kinzig-Kreis	Wohn- und Schulort: Main-Kinzig-Kreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	5 412	6 826	3 870
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	14	71	7
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		5 426	6 897	3 877
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	287	162	150
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	90	144	83
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	304	277	251
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	584	674	454
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	169	187	144
	Fachschulen für Sozialwesen	717	618	503
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		2 151	2 062	1 585
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		7 577	8 959	5 462
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	1 700	1 630	1 510
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 685	3 480	3 320
Allgemeine Hochschulreife zusammen		5 385	5 110	4 830
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	947	1 003	839
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		6 332	6 113	5 669
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	616	605	577
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	5	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	2	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	37	37	37
Anrechenbarkeit zusammen		37	44	37
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	143	157	143
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	104	101	101
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	137	131	127
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	232	229	216
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	164	164	164
Keine Anrechenbarkeit zusammen		780	782	751
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 433	1 431	1 365
Insgesamt		15 342	16 503	12 496
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	—	.	.
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁸⁾	150	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		150	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		150	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Bestände 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Main-Taunus-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Main-Taunus- Kreis	Wohnort: Main-Taunus- Kreis	Wohn- und Schulort: Main-Taunus- Kreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 783	2 980	1 010
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	17	19	8
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 800	2 999	1 018
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	8	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	39	76	30
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	85	111	71
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	43	263	34
	Fachschulen für Sozialwesen	28	82	24
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		116	279	91
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		311	819	250
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 111	3 818	1 268
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	592	649	553
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	2 294	2 906	2 106
Allgemeine Hochschulreife zusammen		2 886	3 555	2 659
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	544	645	459
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		3 430	4 200	3 118
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	337	267	244
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	18	22	17
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	19	19	19
Anrechenbarkeit zusammen		37	41	36
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	173	125	118
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	75	75	74
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	99	90	88
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	26	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	90	90	90
Keine Anrechenbarkeit zusammen		437	406	370
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		811	714	650
Insgesamt		6 352	8 732	5 036
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	—	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Bestände 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Odenwaldkreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Odenwaldkreis	Wohnort: Odenwaldkreis	Wohn- und Schulort: Odenwaldkreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	640	1 349	539
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	5	25	5
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		645	1 374	544
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	63	39	36
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	88	99	86
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	77	97	73
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	—	74	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	21	43	19
	Fachschulen für Sozialwesen	78	139	74
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		327	491	288
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		972	1 865	832
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	196	199	185
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	967	884	839
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 163	1 083	1 024
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	—	35	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 163	1 118	1 024
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	150	152	147
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	1	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	11	11	11
Anrechenbarkeit zusammen		11	12	11
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	69	72	69
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	25	25	25
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	27	39	23
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	2	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	27	27	27
Keine Anrechenbarkeit zusammen		148	165	144
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		309	329	302
Insgesamt		2 444	3 312	2 158
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	—	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Bestände 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Landkreis Offenbach —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Landkreis Offenbach	Wohnort: Landkreis Offenbach	Wohn- und Schulort: Landkreis Offenbach
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	3 217	4 982	1 746
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	10	54	6
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		3 227	5 036	1 752
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	417	367	310
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	—	132	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	84	390	53
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	68	137	46
	Fachschulen für Sozialwesen	—	509	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		569	1 580	409
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 796	6 616	2 161
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	1 040	1 087	881
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 041	3 426	2 943
Allgemeine Hochschulreife zusammen		4 081	4 513	3 824
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	502	644	402
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		4 583	5 157	4 226
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	326	385	312
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	67	63	62
	BGJ kooperative Form vollschulisch	23	13	13
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	28	28	28
Anrechenbarkeit zusammen		118	104	103
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	108	129	102
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	76	93	67
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	—	106	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	98	149	40
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	134	134	134
Keine Anrechenbarkeit zusammen		416	611	343
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		860	1 100	758
Insgesamt		9 239	12 873	7 145
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	—	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	493	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	1 533	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		2 026	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		2 026	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Bestände 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Rheingau-Taunus-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Rheingau-Taunus-Kreis	Wohnort: Rheingau-Taunus-Kreis	Wohn- und Schulort: Rheingau-Taunus-Kreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	634	2 497	373
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	13	32	10
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		647	2 529	383
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	166	169	72
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	70	117	51
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	192	221	55
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	31	73	19
	Fachschulen für Sozialwesen	171	248	121
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		630	839	318
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 277	3 368	701
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	403	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 723	1 991	1 513
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 723	2 394	1 513
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	266	416	256
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 989	2 810	1 769
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	152	200	140
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	23	29	23
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	1	—
	BGJ kooperative Form	—	1	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	16	16	16
Anrechenbarkeit zusammen		39	47	39
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	72	81	72
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	65	50	43
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	36	43	32
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	55	55	55
Keine Anrechenbarkeit zusammen		228	229	202
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		419	476	381
Insgesamt		3 685	6 654	2 851
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	3 967	.	.
	Duales Studium ⁸⁾	28	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		28	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		3 995	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Bestände 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Wetteraukreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Wetteraukreis	Wohnort: Wetteraukreis	Wohn- und Schulort: Wetteraukreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	3 637	4 852	2 453
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	48	60	16
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		3 685	4 912	2 469
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	26	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	304	287	258
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	133	194	122
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	260	398	190
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	114	132	83
	Fachschulen für Sozialwesen	206	434	179
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 017	1 471	832
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		4 702	6 383	3 301
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	184	260	172
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 190	3 251	2 939
Allgemeine Hochschulreife zusammen		3 374	3 511	3 111
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	671	772	624
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		4 045	4 283	3 735
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	607	623	568
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	16	23	15
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	1	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	21	21	21
Anrechenbarkeit zusammen		37	45	36
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	183	163	158
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	85	88	85
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	182	165	148
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	4	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	187	187	187
Keine Anrechenbarkeit zusammen		637	607	578
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 281	1 275	1 182
Insgesamt		10 028	11 941	8 218
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	4 061	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		4 061	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Bestände 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Reg. - Bez. G i e ß e n —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Reg.-Bez. G i e ß e n	Wohnort: Reg.-Bez. G i e ß e n	Wohn- und Schulort: Reg.-Bez. G i e ß e n
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	17 399	17 194	14 424
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	104	186	72
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		17 503	17 380	14 496
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	227	174	160
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	1 059	1 016	972
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	891	738	718
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	1 817	1 618	1 350
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	756	710	658
Fachschulen für Sozialwesen		2 326	1 875	1 698
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		7 076	6 131	5 556
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		24 579	23 511	20 052
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	3 186	2 862	2 825
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	9 024	8 999	8 753
Allgemeine Hochschulreife zusammen		12 210	11 861	11 578
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	2 555	2 443	2 351
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		14 765	14 304	13 929
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	1 812	1 713	1 684
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	152	142	142
	BGJ kooperative Form vollschulisch	16	16	15
	BGJ kooperative Form	22	22	21
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	163	163	163
Anrechenbarkeit zusammen		353	343	341
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	704	718	689
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	326	328	325
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	345	325	318
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	427	430	423
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	514	514	514
Keine Anrechenbarkeit zusammen		2 316	2 315	2 269
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		4 481	4 371	4 294
Insgesamt		43 825	42 186	38 275
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	46 682	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	1 711	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	641	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		2 352	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		49 034	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Bestände 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Landkreis Gießen —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Landkreis Gießen	Wohnort: Landkreis Gießen	Wohn- und Schulort: Landkreis Gießen
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	4 942	4 080	2 902
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	43	48	5
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		4 985	4 128	2 907
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	48	37	29
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	325	321	273
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	146	151	121
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	523	449	270
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	222	192	152
	Fachschulen für Sozialwesen	418	420	269
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 682	1 570	1 114
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		6 667	5 698	4 021
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	468	381	366
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 279	2 921	2 809
Allgemeine Hochschulreife zusammen		3 747	3 302	3 175
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	571	514	466
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		4 318	3 816	3 641
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	382	373	354
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	84	68	68
	BGJ kooperative Form vollschulisch	16	11	11
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	32	32	32
Anrechenbarkeit zusammen		132	111	111
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	214	216	206
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	120	118	115
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	74	88	67
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	3	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	141	141	141
Keine Anrechenbarkeit zusammen		549	566	529
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 063	1 050	994
Insgesamt		12 048	10 564	8 656
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul-ausbildung (ohne duale Hochschul-ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	30 574	.	.
Duale Hochschul-ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	568	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		568	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		31 142	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Bestände 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Lahn-Dill-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Lahn-Dill-Kreis	Wohnort: Lahn-Dill-Kreis	Wohn- und Schulort: Lahn-Dill-Kreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	4 464	4 516	3 250
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	14	44	10
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		4 478	4 560	3 260
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	12	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	203	255	201
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	164	155	143
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	221	309	164
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	226	202	163
	Fachschulen für Sozialwesen	407	379	292
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 221	1 312	963
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		5 699	5 872	4 223
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	882	926	860
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 874	2 056	1 796
Allgemeine Hochschulreife zusammen		2 756	2 982	2 656
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	497	524	471
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		3 253	3 506	3 127
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	285	301	281
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	10	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	2	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	34	34	34
Anrechenbarkeit zusammen		34	46	34
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	93	94	91
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	61	66	61
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	67	58	53
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	427	417	416
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	90	90	90
Keine Anrechenbarkeit zusammen		738	725	711
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 057	1 072	1 026
Insgesamt		10 009	10 450	8 376
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	38	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	1 711	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		1 711	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		1 749	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Bestände 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Landkreis Limburg-Weilburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Landkreis Limburg-Weilburg	Wohnort: Landkreis Limburg-Weilburg	Wohn- und Schulort: Landkreis Limburg-Weilburg
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 764	2 836	1 877
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	20	46	10
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 784	2 882	1 887
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	65	27	23
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	237	187	176
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	312	205	202
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	289	262	170
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	117	107	71
Fachschulen für Sozialwesen		533	306	279
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 553	1 094	921
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		4 337	3 976	2 808
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	1 092	863	848
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	986	892	849
Allgemeine Hochschulreife zusammen		2 078	1 755	1 697
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	462	418	383
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 540	2 173	2 080
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	433	361	357
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	51	46	46
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	29	29	29
Anrechenbarkeit zusammen		80	75	75
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	154	150	144
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	62	62	62
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	37	44	30
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	2	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	92	92	92
Keine Anrechenbarkeit zusammen		345	350	328
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		858	786	760
Insgesamt		7 735	6 935	5 648
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	—	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Bestände 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Landkreis Marburg-Biedenkopf —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Landkreis Marburg- Biedenkopf	Wohnort: Landkreis Marburg- Biedenkopf	Wohn- und Schulort: Landkreis Marburg- Biedenkopf
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	3 764	3 959	2 891
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	18	24	9
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		3 782	3 983	2 900
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	69	65	61
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	267	220	213
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	174	143	136
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	708	436	355
	Fachschulen für Sozialwesen	149	147	117
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		647	515	388
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		2 014	1 526	1 270
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		5 796	5 509	4 170
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	482	452	437
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	2 303	2 293	2 186
Allgemeine Hochschulreife zusammen		2 785	2 745	2 623
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	740	681	655
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		3 525	3 426	3 278
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	494	465	462
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	17	17	17
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	2	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	52	52	52
Anrechenbarkeit zusammen		69	71	69
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	170	168	167
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	58	56	56
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	77	76	73
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	2	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	135	135	135
Keine Anrechenbarkeit zusammen		440	437	431
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 003	973	962
Insgesamt		10 324	9 908	8 410
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	16 070	.	.
	Duales Hochschul- ausbildung	—	.	.
Duales Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	73	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		73	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		16 143	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Bestände 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Vogelsbergkreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Vogelsbergkreis	Wohnort: Vogelsbergkreis	Wohn- und Schulort: Vogelsbergkreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 465	1 803	800
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	9	24	8
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 474	1 827	808
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	45	33	31
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	27	33	25
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	95	84	72
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	76	162	62
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	42	62	31
Fachschulen für Sozialwesen		321	255	165
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		606	629	386
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 080	2 456	1 194
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	262	240	191
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	582	837	549
Allgemeine Hochschulreife zusammen		844	1 077	740
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	285	306	228
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 129	1 383	968
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	218	213	194
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	1	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	1	—
	BGJ kooperative Form	22	22	21
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	16	16	16
Anrechenbarkeit zusammen		38	40	37
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	73	90	71
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	25	26	25
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	90	59	53
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	6	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	56	56	56
Keine Anrechenbarkeit zusammen		244	237	205
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		500	490	436
Insgesamt		3 709	4 329	2 598
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	—	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Bestände 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Reg. - Bez. Kassel —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Reg.-Bez. Kassel	Wohnort: Reg.-Bez. Kassel	Wohn- und Schulort: Reg.-Bez. Kassel
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	22 609	20 915	19 601
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	697	301	252
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		23 306	21 216	19 853
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	86	100	78
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	382	380	358
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	767	744	711
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	2 299	2 187	1 989
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	914	844	818
	Fachschulen für Sozialwesen	2 258	2 041	1 941
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		6 706	6 296	5 895
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		30 012	27 512	25 748
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	2 737	2 703	2 605
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	9 663	9 430	9 338
Allgemeine Hochschulreife zusammen		12 400	12 133	11 943
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	4 038	3 939	3 847
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		16 438	16 072	15 790
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	970	993	953
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	61	56	56
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	55	51	50
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	93	93	93
Anrechenbarkeit zusammen		209	200	199
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	465	437	435
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	391	391	391
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	427	418	416
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	1 583	1 541	1 541
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	603	603	603
Keine Anrechenbarkeit zusammen		3 469	3 390	3 386
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		4 648	4 583	4 538
Insgesamt		51 098	48 167	46 076
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	31 315	.	.
	Duales Studium ⁸⁾	1 362	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	2 836	.	.
		4 198	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		4 198	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		35 513	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Bestände 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Kassel, documenta-Stadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Kassel, documenta-Stadt	Wohnort: Kassel, documenta-Stadt	Wohn- und Schulort: Kassel, documenta-Stadt
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	7 738	3 120	2 354
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	76	29	16
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		7 814	3 149	2 370
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	86	47	46
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	258	114	113
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	287	123	122
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	573	339	250
	Fachschulen für Sozialwesen	340	184	166
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		965	476	460
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		2 509	1 283	1 157
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		10 323	4 432	3 527
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	1 176	534	533
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 842	1 572	1 183
Allgemeine Hochschulreife zusammen		3 018	2 106	1 716
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	1 057	617	542
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		4 075	2 723	2 258
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	—	43	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	17	17	17
Anrechenbarkeit zusammen		17	17	17
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	57	77	37
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	54	107	47
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	37	39	31
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	639	458	369
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	69	69	69
Keine Anrechenbarkeit zusammen		856	750	553
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		873	810	570
Insgesamt		15 271	7 965	6 355
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	22 993	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	327	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	1 055	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		1 382	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		24 375	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Bestände 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Landkreis Fulda —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Landkreis Fulda	Wohnort: Landkreis Fulda	Wohn- und Schulort: Landkreis Fulda
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	4 601	4 180	3 443
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	30	68	21
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		4 631	4 248	3 464
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	124	97	96
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	174	150	140
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	503	392	336
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	161	125	112
	Fachschulen für Sozialwesen	407	343	290
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 369	1 121	974
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		6 000	5 369	4 438
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	606	548	537
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 868	1 782	1 743
Allgemeine Hochschulreife zusammen		2 474	2 330	2 280
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	1 020	914	903
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		3 494	3 244	3 183
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	133	138	125
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	33	28	28
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	55	50	49
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	12	12	12
Anrechenbarkeit zusammen		100	90	89
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	117	88	87
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	71	71	71
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	112	105	105
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	333	301	301
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	52	52	52
Keine Anrechenbarkeit zusammen		685	617	616
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		918	845	830
Insgesamt		10 412	9 458	8 451
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	6 603	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	826	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		826	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		7 429	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Bestände 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Landkreis Hersfeld-Rotenburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Landkreis Hersfeld- Rotenburg	Wohnort: Landkreis Hersfeld- Rotenburg	Wohn- und Schulort: Landkreis Hersfeld- Rotenburg
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 671	2 128	1 462
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	12	29	8
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 683	2 157	1 470
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	2	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	—	12	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	44	63	34
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	188	202	130
	Fachschulen für Sozialwesen	73	64	52
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		104	162	60
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		409	505	276
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 092	2 662	1 746
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	206	201	186
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	855	854	816
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 061	1 055	1 002
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	312	311	270
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 373	1 366	1 272
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	206	212	201
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	1	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	11	11	11
Anrechenbarkeit zusammen		11	12	11
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	33	45	33
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	28	28	28
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	52	51	50
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	9	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	33	33	33
Keine Anrechenbarkeit zusammen		146	166	144
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		363	390	356
Insgesamt		4 828	4 418	3 374
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	420	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	1 781	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		1 781	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		2 201	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Bestände 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Landkreis Kassel —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Landkreis Kassel	Wohnort: Landkreis Kassel	Wohn- und Schulort: Landkreis Kassel
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 700	3 790	736
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	—	52	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 700	3 842	736
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	20	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	96	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	41	158	41
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	130	282	59
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	66	152	39
Fachschulen für Sozialwesen		—	303	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		237	1 011	139
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 937	4 853	875
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	519	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 855	1 933	1 307
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 855	2 452	1 307
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	325	668	206
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 180	3 120	1 513
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	129	87	73
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	2	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	21	21	21
Anrechenbarkeit zusammen		21	23	21
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	58	34	18
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	110	58	50
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	50	45	37
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	316	453	213
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	85	85	85
Keine Anrechenbarkeit zusammen		619	675	403
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		769	785	497
Insgesamt		4 886	8 758	2 885
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	—	.	.
	Duales Hochschul- ausbildung	180	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		180	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		180	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Bestände 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Schwalm-Eder-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Schwalm-Eder-Kreis	Wohnort: Schwalm-Eder-Kreis	Wohn- und Schulort: Schwalm-Eder-Kreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 012	3 291	1 472
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	38	57	22
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 050	3 348	1 494
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	10	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	33	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	111	118	91
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	171	362	130
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	56	108	42
Fachschulen für Sozialwesen		418	373	253
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		756	1 004	516
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 806	4 352	2 010
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	148	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 579	1 574	1 426
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 579	1 722	1 426
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	542	620	492
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 121	2 342	1 918
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	114	84
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	17	17	17
Anrechenbarkeit zusammen		17	17	17
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	53	56	52
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	81	72	72
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	95	104	91
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	295	294	273
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	132	132	132
Keine Anrechenbarkeit zusammen		656	658	620
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		773	789	721
Insgesamt		5 700	7 483	4 649
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	186	.	.
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		186	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Bestände 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Landkreis Waldeck-Frankenberg —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Landkreis Waldeck-Frankenberg	Wohnort: Landkreis Waldeck-Frankenberg	Wohn- und Schulort: Landkreis Waldeck-Frankenberg
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 993	2 916	2 071
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	18	21	17
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		3 011	2 937	2 088
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	5	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	21	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	64	93	62
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	559	465	351
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	169	164	117
	Fachschulen für Sozialwesen	200	247	165
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		992	995	695
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		4 003	3 932	2 783
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	291	312	279
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 171	1 224	1 124
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 462	1 536	1 403
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	457	500	435
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 919	2 036	1 838
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	156	166	150
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	10	10	10
Anrechenbarkeit zusammen		10	10	10
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	68	60	60
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	26	34	26
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	37	37	35
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	19	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	173	173	173
Keine Anrechenbarkeit zusammen		304	323	294
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		470	499	454
Insgesamt		6 392	6 467	5 075
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	—	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Bestände 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Werra-Meißner-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Werra-Meißner-Kreis	Wohnort: Werra-Meißner-Kreis	Wohn- und Schulort: Werra-Meißner-Kreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	894	1 490	781
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	523	45	30
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 417	1 535	811
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	2	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	7	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	46	39	36
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	175	145	123
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	49	47	32
	Fachschulen für Sozialwesen	164	137	107
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		434	377	298
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 851	1 912	1 109
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	458	441	420
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	493	491	461
Allgemeine Hochschulreife zusammen		951	932	881
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	325	309	284
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 276	1 241	1 165
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	246	233	230
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	28	26	26
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	5	5	5
Anrechenbarkeit zusammen		33	31	31
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	79	77	76
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	21	21	21
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	44	37	35
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	7	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	59	59	59
Keine Anrechenbarkeit zusammen		203	201	191
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		482	465	452
Insgesamt		3 609	3 618	2 726
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	1 113	.	.
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁸⁾	29	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		29	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		1 142	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— H e s s e n —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Hessen	Wohnort: Hessen	Wohn- und Schulort: Hessen
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	31 917	29 361	29 361
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	748	511	511
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		32 665	29 872	29 872
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	323	281	281
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	1 801	1 740	1 740
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	1 811	1 744	1 744
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	4 829	4 414	4 414
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	3 558	3 332	3 332
	Fachschulen für Sozialwesen	3 408	3 221	3 221
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		15 730	14 732	14 732
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		48 395	44 604	44 604
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	5 417	5 253	5 253
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	23 310	22 939	22 939
Allgemeine Hochschulreife zusammen		28 727	28 192	28 192
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	7 645	7 495	7 495
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		36 372	35 687	35 687
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	3 874	3 820	3 820
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	551	538	538
	BGJ kooperative Form vollschulisch	64	64	64
	BGJ kooperative Form	76	75	75
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	548	548	548
Anrechenbarkeit zusammen		1 239	1 225	1 225
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	2 650	2 630	2 630
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	790	790	790
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	799	777	777
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	2 001	1 980	1 980
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	2 671	2 671	2 671
Keine Anrechenbarkeit zusammen		8 911	8 848	8 848
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		14 024	13 893	13 893
Insgesamt		98 791	94 184	94 184
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	35 595	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	1 579	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	1 954	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		3 533	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		39 128	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Reg.-Bez. Darmstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Reg.-Bez. Darmstadt	Wohnort: Reg.-Bez. Darmstadt	Wohn- und Schulort: Reg.-Bez. Darmstadt
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	18 907	17 006	16 363
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	347	268	250
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		19 254	17 274	16 613
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	185	163	157
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	1 044	1 010	988
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	955	981	942
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	2 845	2 561	2 492
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	1 812	1 705	1 665
	Fachschulen für Sozialwesen	1 782	1 829	1 718
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		8 623	8 249	7 962
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		27 877	25 523	24 575
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	3 183	3 148	3 114
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	16 154	15 839	15 777
Allgemeine Hochschulreife zusammen		19 337	18 987	18 891
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	4 563	4 511	4 461
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		23 900	23 498	23 352
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	2 489	2 478	2 455
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	342	344	337
	BGJ kooperative Form vollschulisch	48	48	47
	BGJ kooperative Form	—	3	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	292	292	292
Anrechenbarkeit zusammen		682	687	676
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	1 673	1 659	1 652
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	531	531	531
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	477	466	457
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	872	876	869
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	1 554	1 554	1 554
Keine Anrechenbarkeit zusammen		5 107	5 086	5 063
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		8 278	8 251	8 194
Insgesamt		60 055	57 272	56 121
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	20 355	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	882	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	798	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		1 680	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		22 035	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Darmstadt, Wissenschaftsstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Darmstadt, Wissenschaftsstadt	Wohnort: Darmstadt, Wissenschaftsstadt	Wohn- und Schulort: Darmstadt, Wissenschaftsstadt
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 028	569	380
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	46	5	3
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 074	574	383
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	24	6	6
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	111	41	38
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	160	38	36
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	352	116	104
	Fachschulen für Sozialwesen	228	81	76
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		332	81	76
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 207	363	336
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 281	937	719
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	202	96	93
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	761	483	450
Allgemeine Hochschulreife zusammen		963	579	543
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	553	196	192
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 516	775	735
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	171	81	79
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	20	9	9
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	12	12	12
Anrechenbarkeit zusammen		32	21	21
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	116	68	65
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	22	13	13
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	6	7	3
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	137	57	57
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	30	30	30
Keine Anrechenbarkeit zusammen		311	175	168
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		514	277	268
Insgesamt		5 311	1 989	1 722
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	5 145	.	.
	Duales Hochschul- ausbildung	311	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		311	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		5 456	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Frankfurt am Main, Stadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Frankfurt am Main, Stadt	Wohnort: Frankfurt am Main, Stadt	Wohn- und Schulort: Frankfurt am Main, Stadt
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	6 270	2 544	1 963
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	161	33	25
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		6 431	2 577	1 988
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	44	27	15
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	93	86	57
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	160	118	98
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	743	419	365
	Fachschulen für Sozialwesen	487	309	274
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		382	305	236
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 909	1 264	1 045
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		8 340	3 841	3 033
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	276	247	218
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	2 972	2 823	2 693
Allgemeine Hochschulreife zusammen		3 248	3 070	2 911
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	1 336	1 075	1 016
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		4 584	4 145	3 927
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	413	373	359
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	66	55	53
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	33	33	33
Anrechenbarkeit zusammen		99	88	86
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	278	280	268
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	122	123	122
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	15	20	15
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	401	364	363
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	282	282	282
Keine Anrechenbarkeit zusammen		1 098	1 069	1 050
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 610	1 530	1 495
Insgesamt		14 534	9 516	8 455
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	9 983	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	274	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		274	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		10 257	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Offenbach am Main, Stadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Offenbach am Main, Stadt	Wohnort: Offenbach am Main, Stadt	Wohn- und Schulort: Offenbach am Main, Stadt
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	667	630	159
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	20	8	5
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		687	638	164
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	18	13	7
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	41	50	16
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	68	36	32
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	175	112	52
	Fachschulen für Sozialwesen	97	73	35
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		185	90	69
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		584	374	211
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 271	1 012	375
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	170	124	108
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	480	461	420
Allgemeine Hochschulreife zusammen		650	585	528
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	228	182	134
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		878	767	662
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	109	89	79
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	4	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	10	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	11	11	11
Anrechenbarkeit zusammen		11	25	11
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	72	57	52
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	49	33	32
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	111	46	45
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	163	160	125
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	51	51	51
Keine Anrechenbarkeit zusammen		446	347	305
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		566	461	395
Insgesamt		2 715	2 240	1 432
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	59	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		59	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Wiesbaden, Landeshauptstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Wiesbaden, Landeshauptstadt	Wohnort: Wiesbaden, Landeshauptstadt	Wohn- und Schulort: Wiesbaden, Landeshauptstadt
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 069	1 312	1 028
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	26	13	7
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 095	1 325	1 035
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	196	125	114
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	69	61	50
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	525	204	173
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	249	142	129
	Fachschulen für Sozialwesen	110	112	75
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 149	646	541
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 244	1 971	1 576
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	326	150	145
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 354	1 178	1 164
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 680	1 328	1 309
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	377	322	308
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 057	1 650	1 617
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	161	144	139
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	47	41	41
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	14	14	14
Anrechenbarkeit zusammen		61	55	55
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	153	153	149
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	31	46	30
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	—	3	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	126	126	126
Keine Anrechenbarkeit zusammen		310	328	305
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		532	527	499
Insgesamt		5 833	4 148	3 692
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	2 105	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	46	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	433	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		479	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		2 584	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Landkreis Bergstraße —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Landkreis Bergstraße	Wohnort: Landkreis Bergstraße	Wohn- und Schulort: Landkreis Bergstraße
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	676	831	503
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	5	12	4
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		681	843	507
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	—	6	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	19	28	15
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100	100	71
	Fachschulen für Sozialwesen	93	86	74
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		38	50	32
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		250	271	192
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		931	1 114	699
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	233	196	195
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	899	888	847
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 132	1 084	1 042
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	220	190	187
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 352	1 274	1 229
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	138	123	123
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	53	50	50
	BGJ kooperative Form vollschulisch	12	12	12
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	19	19	19
Anrechenbarkeit zusammen		84	81	81
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	68	67	67
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	36	38	36
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	14	13	12
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	1	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	77	77	77
Keine Anrechenbarkeit zusammen		195	196	192
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		417	400	396
Insgesamt		2 700	2 788	2 324
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	—	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Landkreis Darmstadt-Dieburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Landkreis Darmstadt-Dieburg	Wohnort: Landkreis Darmstadt-Dieburg	Wohn- und Schulort: Landkreis Darmstadt-Dieburg
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	262	1 301	168
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	20	36	5
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		282	1 337	173
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	15	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	50	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	39	89	26
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	63	181	26
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	37	119	15
	Fachschulen für Sozialwesen	69	155	40
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		208	609	107
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		490	1 946	280
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	144	250	134
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 046	1 147	831
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 190	1 397	965
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	47	318	40
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 237	1 715	1 005
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	60	139	54
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	9	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	21	21	21
Anrechenbarkeit zusammen		21	30	21
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	124	166	118
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	10	17	10
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	42	37	34
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	54	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	101	101	101
Keine Anrechenbarkeit zusammen		277	375	263
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		358	544	338
Insgesamt		2 085	4 205	1 623
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	881	.	.
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		881	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Landkreis Groß-Gerau —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Landkreis Groß-Gerau	Wohnort: Landkreis Groß-Gerau	Wohn- und Schulort: Landkreis Groß-Gerau
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 067	1 312	507
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	5	20	5
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 072	1 332	512
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	3	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	37	68	32
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	68	104	62
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	110	176	81
	Fachschulen für Sozialwesen	81	102	60
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		61	127	57
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		357	580	292
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 429	1 912	804
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	209	223	199
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	951	1 002	906
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 160	1 225	1 105
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	189	302	186
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 349	1 527	1 291
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	226	257	222
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	32	33	32
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	38	38	38
Anrechenbarkeit zusammen		70	71	70
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	140	146	139
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	37	38	37
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	24	24	20
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	25	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	148	148	148
Keine Anrechenbarkeit zusammen		349	381	344
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		645	709	636
Insgesamt		3 423	4 148	2 731
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	465	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		465	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Hochtaunuskreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Hochtaunuskreis	Wohnort: Hochtaunuskreis	Wohn- und Schulort: Hochtaunuskreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	850	946	470
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	12	12	4
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		862	958	474
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	9	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	47	48	38
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	46	40	28
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	95	170	57
	Fachschulen für Sozialwesen	76	94	48
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		132	108	68
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		396	469	239
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 258	1 427	713
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	255	266	242
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 415	1 292	1 203
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 670	1 558	1 445
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	272	292	241
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 942	1 850	1 686
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	135	151	132
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	13	11	11
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	12	12	12
Anrechenbarkeit zusammen		25	23	23
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	71	74	70
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	19	19	19
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	—	2	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	10	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	82	82	82
Keine Anrechenbarkeit zusammen		172	187	171
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		332	361	326
Insgesamt		3 532	3 638	2 725
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	74	.	.
	Duales Studium ⁸⁾	27	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		27	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		101	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Main-Kinzig-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Main-Kinzig-Kreis	Wohnort: Main-Kinzig-Kreis	Wohn- und Schulort: Main-Kinzig-Kreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 742	2 236	1 249
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	7	36	4
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 749	2 272	1 253
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	80	47	43
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	50	74	43
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	144	136	123
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	339	377	272
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	191	205	159
	Fachschulen für Sozialwesen	260	228	193
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 064	1 067	833
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 813	3 339	2 086
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	605	569	538
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 490	1 379	1 323
Allgemeine Hochschulreife zusammen		2 095	1 948	1 861
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	455	483	409
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 550	2 431	2 270
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	321	308	300
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	5	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	2	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	37	37	37
Anrechenbarkeit zusammen		37	44	37
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	133	142	133
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	50	50	50
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	58	55	54
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	117	113	106
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	164	164	164
Keine Anrechenbarkeit zusammen		522	524	507
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		880	876	844
Insgesamt		6 243	6 646	5 200
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	—	.	.
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁸⁾	45	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		45	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		45	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Main-Taunus-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Main-Taunus- Kreis	Wohnort: Main-Taunus- Kreis	Wohn- und Schulort: Main-Taunus- Kreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	613	935	318
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	9	10	4
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		622	945	322
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	3	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	17	33	10
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	43	54	37
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	25	141	20
	Fachschulen für Sozialwesen	28	83	24
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		41	96	30
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		154	410	121
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		776	1 355	443
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	230	245	210
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 009	1 212	929
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 239	1 457	1 139
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	259	310	219
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 498	1 767	1 358
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	157	135	120
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	18	22	17
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	19	19	19
Anrechenbarkeit zusammen		37	41	36
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	132	108	101
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	42	41	41
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	69	65	63
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	15	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	90	90	90
Keine Anrechenbarkeit zusammen		333	319	295
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		527	495	451
Insgesamt		2 801	3 617	2 252
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	—	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

– Odenwaldkreis –

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Odenwaldkreis	Wohnort: Odenwaldkreis	Wohn- und Schulort: Odenwaldkreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	213	436	182
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	3	13	3
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		216	449	185
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	19	10	10
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	45	51	43
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	37	46	36
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	—	49	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	23	47	21
Fachschulen für Sozialwesen		28	43	24
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		152	246	134
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		368	695	319
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	67	73	65
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	362	341	323
Allgemeine Hochschulreife zusammen		429	414	388
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	—	21	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		429	435	388
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	69	70	68
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	1	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	11	11	11
Anrechenbarkeit zusammen		11	12	11
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	53	56	53
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	14	14	14
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	4	4	3
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	1	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	27	27	27
Keine Anrechenbarkeit zusammen		98	102	97
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		178	184	176
Insgesamt		975	1 314	883
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	—	.	.
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Landkreis Offenbach —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Landkreis Offenbach	Wohnort: Landkreis Offenbach	Wohn- und Schulort: Landkreis Offenbach
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 074	1 611	584
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	5	27	3
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 079	1 638	587
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	199	181	145
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	—	68	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	59	201	40
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	73	148	51
	Fachschulen für Sozialwesen	—	184	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		331	799	236
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 410	2 437	823
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	409	452	370
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 327	1 469	1 277
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 736	1 921	1 647
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	196	260	152
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 932	2 181	1 799
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	160	194	154
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	67	63	62
	BGJ kooperative Form vollschulisch	23	13	13
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	28	28	28
Anrechenbarkeit zusammen		118	104	103
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	95	111	89
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	28	43	26
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	—	74	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	54	73	23
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	134	134	134
Keine Anrechenbarkeit zusammen		311	435	272
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		589	733	529
Insgesamt		3 931	5 351	3 151
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	—	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	176	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	365	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		541	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		541	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Rheingau-Taunus-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Rheingau-Taunus-Kreis	Wohnort: Rheingau-Taunus-Kreis	Wohn- und Schulort: Rheingau-Taunus-Kreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	197	807	119
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	7	16	5
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		204	823	124
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	5	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	69	64	27
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	39	65	31
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	88	115	20
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	33	76	21
	Fachschulen für Sozialwesen	77	93	48
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		306	418	147
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		510	1 241	271
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	178	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	772	846	699
Allgemeine Hochschulreife zusammen		772	1 024	699
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	138	214	135
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		910	1 238	834
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	73	110	71
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	23	29	23
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	1	—
	BGJ kooperative Form	—	1	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	16	16	16
Anrechenbarkeit zusammen		39	47	39
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	71	78	71
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	38	23	22
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	16	14	13
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	55	55	55
Keine Anrechenbarkeit zusammen		180	170	161
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		292	327	271
Insgesamt		1 712	2 806	1 376
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	1 034	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	3	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		3	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		1 037	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Wetteraukreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Wetteraukreis	Wohnort: Wetteraukreis	Wohn- und Schulort: Wetteraukreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 179	1 536	774
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	24	30	8
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 203	1 566	782
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	5	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	139	133	115
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	63	98	57
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	171	200	126
	Fachschulen für Sozialwesen	116	140	85
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		67	157	62
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		556	733	445
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 759	2 299	1 227
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	57	79	54
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 316	1 318	1 198
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 373	1 397	1 252
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	293	346	268
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 666	1 743	1 520
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	296	304	275
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	16	23	15
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	1	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	21	21	21
Anrechenbarkeit zusammen		37	45	36
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	167	153	149
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	33	33	33
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	118	102	97
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	3	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	187	187	187
Keine Anrechenbarkeit zusammen		505	478	466
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		838	827	777
Insgesamt		4 263	4 869	3 524
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	609	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		609	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Reg. - Bez. G i e ß e n —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Reg.-Bez. G i e ß e n	Wohnort: Reg.-Bez. G i e ß e n	Wohn- und Schulort: Reg.-Bez. G i e ß e n
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	5 568	5 496	4 568
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	52	93	36
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		5 620	5 589	4 604
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	95	71	66
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	543	515	493
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	455	373	363
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	724	672	526
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	777	730	677
	Fachschulen für Sozialwesen	865	694	639
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		3 459	3 055	2 764
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		9 079	8 644	7 368
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	1 237	1 130	1 111
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 363	3 384	3 257
Allgemeine Hochschulreife zusammen		4 600	4 514	4 368
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	1 170	1 112	1 068
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		5 770	5 626	5 436
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	898	838	823
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	150	140	140
	BGJ kooperative Form vollschulisch	16	16	15
	BGJ kooperative Form	21	21	20
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	163	163	163
Anrechenbarkeit zusammen		350	340	338
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	615	623	602
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	115	115	115
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	119	112	108
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	242	244	239
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	514	514	514
Keine Anrechenbarkeit zusammen		1 605	1 608	1 578
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		2 853	2 786	2 739
Insgesamt		17 702	17 056	15 543
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	9 248	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	356	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	173	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		529	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		9 777	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Landkreis Gießen —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Landkreis Gießen	Wohnort: Landkreis Gießen	Wohn- und Schulort: Landkreis Gießen
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 680	1 352	966
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	22	24	3
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 702	1 376	969
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	20	17	15
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	157	156	130
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	74	70	60
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	138	138	64
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	226	196	155
	Fachschulen für Sozialwesen	133	152	90
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		748	729	514
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 450	2 105	1 483
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	186	159	153
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 189	1 066	1 014
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 375	1 225	1 167
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	268	243	220
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 643	1 468	1 387
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	180	173	164
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	83	67	67
	BGJ kooperative Form vollschulisch	16	11	11
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	32	32	32
Anrechenbarkeit zusammen		131	110	110
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	184	183	176
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	30	28	28
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	27	27	24
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	1	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	141	141	141
Keine Anrechenbarkeit zusammen		382	380	369
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		693	663	643
Insgesamt		4 786	4 236	3 513
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	5 913	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	145	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		145	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		6 058	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

– Lahn-Dill-Kreis –

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Lahn-Dill-Kreis	Wohnort: Lahn-Dill-Kreis	Wohn- und Schulort: Lahn-Dill-Kreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 404	1 390	975
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	7	22	5
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 411	1 412	980
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	4	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	111	136	109
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	90	87	81
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	110	138	86
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	232	206	166
	Fachschulen für Sozialwesen	143	135	104
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		686	706	546
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 097	2 118	1 526
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	356	375	348
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	632	714	613
Allgemeine Hochschulreife zusammen		988	1 089	961
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	215	222	202
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 203	1 311	1 163
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	148	156	147
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	10	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	2	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	34	34	34
Anrechenbarkeit zusammen		34	46	34
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	74	75	72
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	37	39	37
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	29	22	19
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	242	236	235
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	90	90	90
Keine Anrechenbarkeit zusammen		472	462	453
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		654	664	634
Insgesamt		3 954	4 093	3 323
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	8	.	.
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁸⁾	356	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		356	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		364	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Landkreis Limburg-Weilburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Landkreis Limburg-Weilburg	Wohnort: Landkreis Limburg-Weilburg	Wohn- und Schulort: Landkreis Limburg-Weilburg
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	901	943	617
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	10	23	5
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		911	966	622
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	25	11	8
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	121	90	87
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	147	93	92
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	169	137	91
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	122	113	74
	Fachschulen für Sozialwesen	180	91	83
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		764	535	435
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 675	1 501	1 057
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	410	325	321
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	368	330	315
Allgemeine Hochschulreife zusammen		778	655	636
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	208	190	171
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		986	845	807
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	218	178	175
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	50	45	45
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	29	29	29
Anrechenbarkeit zusammen		79	74	74
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	135	132	127
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	27	27	27
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	11	19	9
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	1	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	92	92	92
Keine Anrechenbarkeit zusammen		265	271	255
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		562	523	504
Insgesamt		3 223	2 869	2 368
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	—	.	.
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Landkreis Marburg-Biedenkopf —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Landkreis Marburg- Biedenkopf	Wohnort: Landkreis Marburg- Biedenkopf	Wohn- und Schulort: Landkreis Marburg- Biedenkopf
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 140	1 221	880
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	9	12	5
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 149	1 233	885
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	28	23	22
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	139	115	108
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	90	76	71
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	254	153	124
	Fachschulen für Sozialwesen	152	150	119
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		278	218	179
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		941	735	623
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 090	1 968	1 508
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	180	167	162
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	908	915	866
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 088	1 082	1 028
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	332	298	287
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 420	1 380	1 315
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	239	225	223
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	17	17	17
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	2	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	52	52	52
Anrechenbarkeit zusammen		69	71	69
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	162	160	159
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	14	14	14
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	22	21	20
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	2	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	135	135	135
Keine Anrechenbarkeit zusammen		333	332	328
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		641	628	620
Insgesamt		4 151	3 976	3 443
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	3 327	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	28	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		28	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		3 355	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Vogelsbergkreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Vogelsbergkreis	Wohnort: Vogelsbergkreis	Wohn- und Schulort: Vogelsbergkreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	443	590	247
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	5	12	4
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		448	602	251
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	22	16	15
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	15	18	15
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	54	47	41
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	53	106	43
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	45	65	34
	Fachschulen für Sozialwesen	131	98	69
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		320	350	217
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		768	952	468
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	105	104	80
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	266	359	248
Allgemeine Hochschulreife zusammen		371	463	328
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	147	159	120
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		518	622	448
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	113	106	96
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	1	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	1	—
	BGJ kooperative Form	21	21	20
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	16	16	16
Anrechenbarkeit zusammen		37	39	36
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	60	73	58
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	7	7	7
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	30	23	20
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	4	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	56	56	56
Keine Anrechenbarkeit zusammen		153	163	141
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		303	308	273
Insgesamt		1 589	1 882	1 189
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	—	.	.
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Reg. - Bez. Kassel —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Reg.-Bez. Kassel	Wohnort: Reg.-Bez. Kassel	Wohn- und Schulort: Reg.-Bez. Kassel
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	7 442	6 859	6 424
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	349	151	126
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		7 791	7 010	6 550
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	43	47	37
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	214	215	203
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	401	390	375
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	1 260	1 181	1 097
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	969	897	871
	Fachschulen für Sozialwesen	761	698	657
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		3 648	3 428	3 240
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		11 439	10 438	9 790
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	997	975	942
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 793	3 716	3 677
Allgemeine Hochschulreife zusammen		4 790	4 691	4 619
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	1 912	1 872	1 822
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		6 702	6 563	6 441
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	487	504	478
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	59	54	54
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	55	51	50
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	93	93	93
Anrechenbarkeit zusammen		207	198	197
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	362	348	346
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	144	144	144
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	203	199	197
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	887	860	860
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	603	603	603
Keine Anrechenbarkeit zusammen		2 199	2 154	2 150
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		2 893	2 856	2 825
Insgesamt		21 034	19 857	19 056
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	5 992	.	.
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁸⁾	341	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	983	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		1 324	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		7 316	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Kassel, documenta-Stadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Kassel, documenta-Stadt	Wohnort: Kassel, documenta-Stadt	Wohn- und Schulort: Kassel, documenta-Stadt
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 550	1 059	777
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	38	15	8
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 588	1 074	785
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	43	26	26
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	151	67	66
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	152	65	64
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	300	195	118
	Fachschulen für Sozialwesen	355	194	175
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		338	168	162
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 339	715	611
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 927	1 789	1 396
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	418	182	182
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	809	651	525
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 227	833	707
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	494	287	256
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 721	1 120	963
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	—	18	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	17	17	17
Anrechenbarkeit zusammen		17	17	17
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	49	65	32
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	27	46	25
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	11	18	11
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	333	244	185
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	69	69	69
Keine Anrechenbarkeit zusammen		489	442	322
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		506	477	339
Insgesamt		6 154	3 386	2 698
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	4 218	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	74	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	278	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		352	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		4 570	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Landkreis Fulda —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Landkreis Fulda	Wohnort: Landkreis Fulda	Wohn- und Schulort: Landkreis Fulda
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 465	1 327	1 059
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	15	34	11
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 480	1 361	1 070
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	6	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	63	51	51
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	87	73	69
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	307	223	206
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	176	139	126
	Fachschulen für Sozialwesen	133	109	92
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		766	601	544
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 246	1 962	1 614
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	220	194	190
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	682	664	649
Allgemeine Hochschulreife zusammen		902	858	839
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	493	443	439
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 395	1 301	1 278
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	72	78	68
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	33	28	28
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	55	50	49
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	12	12	12
Anrechenbarkeit zusammen		100	90	89
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	58	49	48
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	24	24	24
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	41	36	36
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	184	165	165
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	52	52	52
Keine Anrechenbarkeit zusammen		359	326	325
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		531	494	482
Insgesamt		4 172	3 757	3 374
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	1 307	.	.
	Duales Studium ⁸⁾	195	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		195	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		1 502	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Landkreis Hersfeld-Rotenburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Landkreis Hersfeld- Rotenburg	Wohnort: Landkreis Hersfeld- Rotenburg	Wohn- und Schulort: Landkreis Hersfeld- Rotenburg
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	951	724	498
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	6	15	4
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		957	739	502
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	—	6	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	21	31	19
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	66	87	43
	Fachschulen für Sozialwesen	81	73	60
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		43	66	27
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		211	264	149
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 168	1 003	651
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	77	71	66
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	247	251	234
Allgemeine Hochschulreife zusammen		324	322	300
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	149	148	126
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		473	470	426
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	99	102	95
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	1	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	11	11	11
Anrechenbarkeit zusammen		11	12	11
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	33	39	33
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	10	10	10
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	15	15	14
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	3	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	33	33	33
Keine Anrechenbarkeit zusammen		91	100	90
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		201	214	196
Insgesamt		1 842	1 687	1 273
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	156	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	705	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		705	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		861	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

– Landkreis Kassel –

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Landkreis Kassel	Wohnort: Landkreis Kassel	Wohn- und Schulort: Landkreis Kassel
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	618	1 281	268
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	—	26	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		618	1 307	268
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	7	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	56	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	23	86	23
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	104	170	36
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	68	157	40
	Fachschulen für Sozialwesen	—	100	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		195	576	99
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		813	1 883	367
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	192	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	648	746	471
Allgemeine Hochschulreife zusammen		648	938	471
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	155	308	97
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		803	1 246	568
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	71	49	46
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	2	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	21	21	21
Anrechenbarkeit zusammen		21	23	21
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	44	25	11
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	42	24	21
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	36	33	30
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	204	264	137
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	85	85	85
Keine Anrechenbarkeit zusammen		411	431	284
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		503	503	351
Insgesamt		2 119	3 632	1 286
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	—	.	.
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁸⁾	68	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		68	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		68	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Schwalm-Eder-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Schwalm-Eder-Kreis	Wohnort: Schwalm-Eder-Kreis	Wohn- und Schulort: Schwalm-Eder-Kreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	692	1 088	488
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	19	29	11
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		711	1 117	499
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	3	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	17	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	59	63	50
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	106	197	74
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	57	113	43
	Fachschulen für Sozialwesen	98	110	55
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		320	503	222
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 031	1 620	721
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	53	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	690	679	620
Allgemeine Hochschulreife zusammen		690	732	620
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	253	300	229
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		943	1 032	849
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	41	57	37
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	17	17	17
Anrechenbarkeit zusammen		17	17	17
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	48	49	47
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	28	26	26
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	67	70	65
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	166	170	155
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	132	132	132
Keine Anrechenbarkeit zusammen		441	447	425
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		499	521	479
Insgesamt		2 473	3 173	2 049
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	42	.	.
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		42	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Landkreis Waldeck-Frankenberg —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Landkreis Waldeck-Frankenberg	Wohnort: Landkreis Waldeck-Frankenberg	Wohn- und Schulort: Landkreis Waldeck-Frankenberg
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	901	927	636
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	9	11	9
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		910	938	645
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	3	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	14	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	38	54	38
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	305	249	198
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	179	171	124
	Fachschulen für Sozialwesen	69	83	57
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		591	574	417
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 501	1 512	1 062
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	121	125	115
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	526	539	505
Allgemeine Hochschulreife zusammen		647	664	620
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	227	255	216
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		874	919	836
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	74	79	71
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	10	10	10
Anrechenbarkeit zusammen		10	10	10
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	61	54	54
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	6	7	6
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	12	12	11
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	11	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	173	173	173
Keine Anrechenbarkeit zusammen		252	257	244
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		336	346	325
Insgesamt		2 711	2 777	2 223
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	—	.	.
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Schulort, Wohnort und Zielbereichen¹⁾

— Werra-Meißner-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Werra-Meißner-Kreis	Wohnort: Werra-Meißner-Kreis	Wohn- und Schulort: Werra-Meißner-Kreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	265	453	221
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	262	23	15
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		527	476	236
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	4	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	21	18	17
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	72	60	50
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	53	50	35
	Fachschulen für Sozialwesen	80	62	51
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		226	195	153
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		753	671	389
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	161	158	150
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	191	186	172
Allgemeine Hochschulreife zusammen		352	344	322
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	141	131	123
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		493	475	445
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	130	121	121
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	26	24	24
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	5	5	5
Anrechenbarkeit zusammen		31	29	29
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	69	67	66
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	7	7	7
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	21	15	14
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	3	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	59	59	59
Keine Anrechenbarkeit zusammen		156	151	146
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		317	301	296
Insgesamt		1 563	1 447	1 130
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	269	.	.
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁸⁾	4	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		4	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		273	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.